



DIE KLEINE DJK ZEITUNG

Ausgabe **März 2015**

Banner-Weihe am 18. Januar Feierliche Zeremonie zur Einweihung des neuen DJK Banners



Beim Gottesdienst vor dem Neujahrsempfang trugen die Turnerinnen Amy Avermann, Maja Schuster, Rike Müller und Johanna Person das neue Vereinsbanner in die Kirche von St. Joseph.

THEMEN

Seite 3
Vorwort
Vorstand

Seite 5
Einladung zur
Jahreshaupt-
versammlung

Seite 9
Berichte zu den
Abteilungen

Seite 21
Bericht zum
Neujahrsempfang

OSTERMANN CENTRUM WITTEN

Jetzt online einrichten!
www.ostermann.de
24 Stunden Home-Shopping!



DEUTSCHLANDS MODERNSTES EINRICHTUNGS-CENTRUM!

IMMER EINE IDEE VORAUSS -
5 WOHN-SPEZIALISTEN IN EINEM CENTRUM!

**EINRICHTUNGSHAUS
OSTERMANN**

MITNAHMEMARKT

TRENDS

POLSTER
& DESIGN-
SPEZIALIST

Loft

BABY-
FACHMARKT

Baby
TRENDS

KÜCHEN-
FACHMARKT

**KÜCHEN
CENTRUM**

**DAS FULL-SERVICE
EINRICHTUNGS-CENTRUM.**
Hier finden Sie für jeden
Geschmack und für jedes
Budget die optimalen Möbel.
Überzeugen Sie sich selbst!

SOFORT WOHNEN.
Das Ideazentrum, jung,
cool, stylish, retro oder
witzig. Wohnweisende
Einrichtungsideen gleich
zum Mitnehmen.

RÄUME NEU ERLEBEN
LOFT bietet Design-
Möbel für alle, die sich
so einrichten wollen,
wie es ihrem eigenen
Lebensstil entspricht.

**ALLES SOFORT
FÜRS KIND**
Der Mega-Fachmarkt für
unsere jüngsten Kunden.
Das komplette Babysortiment
von Autositz bis Kuscheltier.

**1 CENTRUM, 4 WELTEN
UND 1000 ALTERNATIVEN!**
Alles unter einem Dach!
Die ganze Welt der Küchen –
präsentiert in 4 einzigartigen
Fachbereichen.



CENTRUM WITTEN

A44, Abf. Witten-Ost (45)
Gewerbegebiet Annen
Fredi-Ostermann-Str. 1
Telefon 0 23 02 - 98 50



ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Sa: 10.00 bis 20.00 Uhr

Restaurant
ab 9.00 Uhr
geöffnet

Einrichtungshaus Ostermann GmbH & Co. KG

OSTERMANN

Alles Wohnen dieser Welt – In einem Centrum!



VORSTAND

SUSANNE FUCHS



Vorwort

2015: Die DJK BW Annen wird 90 Jahre jung

Liebe Vereinsmitglieder,

der Neujahrsempfang war ein toller Start ins 90. Geburtstagsjahr unseres Vereins. Die Weihe unseres neuen Banners, das vier Turnerinnen in die Kirche trugen, sowie der Gottesdienst von Pfarrer Barkey – das alles hat uns sehr beeindruckt. Gleiches gilt für die Ehrung von Willi Tepel, der für seine außergewöhnlichen Verdienste um unseren Verein die höchste DJK-Auszeichnung überhaupt bekommen hat.

Ich habe viele positive Rückmeldungen zum Neujahrsempfang bekommen. Dafür vielen Dank! In seinem Grußwort hat unser Ehrengast Klaus Lohmann eine Fusion von DJK BW Annen und Sport-Union Annen ins Gespräch gebracht. Ein paar Worte dazu: Natürlich sind wir offen, um über Kooperationen in einzelnen Sportarten zu sprechen. Beim Handball beispielsweise ist das mit unserem Partner TuRa Rüdighausen längst gängige Praxis. Doch eine Fusion mit einem anderen Verein kommt nicht in Frage – auch deshalb nicht, weil wir unsere Tradition als DJK-Verein bewahren möchten.

Die DJK BW Annen ist 1925 gegründet worden. Das war wenige Jahre, bevor die Nazis die Macht ergriffen. Die Erinnerung daran ist wichtig, damit sich diese menschenverachtende Ideologie niemals wiederholt. Die Lehre daraus ist: Achtsam sein im Umgang miteinander sowie Respekt und Toleranz miteinander üben. Der Sport dient dafür als wichtige Plattform: ein fairer Wettkampf, ein respektvolles Spiel und eine tolerante Gemeinschaft – das ist der besondere Auftrag unseres Sports in der DJK BW Annen. Norbert Koch, Bildungsreferent des DJK-Landesverbandes, hat es so beschrieben: „Tue deinem Körper etwas Gutes, damit deine Seele Lust hat, darin zu wohnen.“ [Teresa von Avila]

Für unseren Verein stehen 2015 zwei Projekte im Mittelpunkt: Zum einen die Fertigstellung der neuen Geschäftsstelle an der Märkischen Straße, zum anderen die 90-Jahr-Feier am 15. August an der Märkischen Halle. Dort werden wir unser buntes Vereinsleben präsentieren. Dazu gehört ein fetziger ökumenischer Gottesdienst mit Friedrich Barkey und Claus Humbert im Park der Generationen. Wir wollen den Tag nutzen, um die DJK BW Annen als Quartiersverein in Annen und als Raum der Begegnung zu präsentieren. Über zahlreiches Engagement von euch freue ich mich schon heute.

Ich wünsche euch einen guten Start in das Jahr und ein schönes Osterfest.

Eure Susanne Fuchs



Talente fördern mit sportscout

Die Stadtwerke Witten machen sich in Kooperation mit dem StadtSportVerband stark für eine zielgerichtete und qualifizierte Sportförderung. Im Rahmen der Talent-Initiative „sportscout“ werden Vereine, Schulen, Mannschaften und Individualsportler „aus der Breite in die Spitze“ gefördert und unterstützt.

 **Stadtwerke
Witten**
Einfach einschalten.



VORSTAND

SUSANNE FUCHS



Liebe Vereinsmitglieder!

ACHTUNG: Änderung des Versammlungsortes

Witten, 16.02.2015

zu unserer Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 13.03.2015, ab 19.30 Uhr**
im Bürgerzentrum, Holzkamp Gesamtschule in Witten-Annen, Willy-Brandt-Str. 2,
laden wir Sie hiermit satzungsgemäß ein.

Wir schlagen folgende Tagesordnung vor:

1. Begrüßung der Versammlung und Ehrung der Verstorbenen
2. Bestätigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls 2014
3. Wahl eines Protokollführers
4. Grußworte
5. Ehrungen
6. Berichte über das Geschäftsjahr 2014
 - a. Bericht des Vorstandes
 - b. Kassenbericht
 - c. Bericht der Kassenprüfer
 - d. Aussprache
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Entlastung des Vorstandes
9. Sportbericht
10. Beitragserhöhung
11. Vorschau auf 2015/2016
12. Verschiedenes

Sollten Einwände gegen die Tagesordnung vorliegen oder Ergänzungen gewünscht werden, so ist dieses dem Vorstand Susanne Fuchs, Geschäftsstelle DJK BW Annen, Friedhofstraße 9, 58453 Witten, bis zum 06. März 2015 schriftlich mitzuteilen. www.djkannen.de.

Susanne Fuchs
1. Vorsitzende

Johannes Balke
2. Vorsitzender

Inh.

Fritz und Volker Zappe

BLUMEN

Zappe
GbR



Gärtnerei • Friedhofsgärtnerei • Dauergrabpflege

58455 Witten

Pferdebachstr. 48

Auf dem evangelischen Friedhof

Telefon 8 36 44

58455 Witten

Breslauer Straße 26

Telefon 1 36 20

Mitglied des Verbandes für Dauergrabpflege Westfalen-Lippe e.V.

KRONEN

schmeckt.



*Lebtenwunder Kronen.
Die Krone
der Braukunst.*



Bierverlag Hermann Jörs

Witten-Annen, Annenstr. 88, Ruf 60811

Jugendausschuss- Jahresabschlussaktion:

- Beachvolleyball im Blue:Beach in Heven am 13.12.2014 -

Am Samstag, den 13.12.2014 traf sich die Vereinsjugend des DJK Blau-Weiss Annen und die des DJK Tus Ruhrtal am frühen Nachmittag (14Uhr) im Blue:Beach Center in Witten Heven. Auf dem Plan standen für die ca. 50 (!) Anwesenden 2 Stunden Spiel, Spass und Sport im Sand. Dabei konnte sich je nach Wunsch sowohl auf Volleyball- als auch Fussballfeldern kräftig ausgetobt werden. Zu Beginn des Nachmittags wurden wir von den Animatoren des Blue:Beach Centers in einigen sehr kreativen und lustigen Feldspielen angeleitet. Dazu gehörten "Zombiball" oder "Bananenschleuder", bei dem es darum ging, Volleybälle durch Springen auf eine riesige luftgefüllte "Banane" auf das Feld der gegnerischen Mannschaft zu katapultieren und bei Bodenkontakt einen Punkt zu erzielen. Nach etwa einer Stunde animiertem Treibens wurde die noch vorhandene Energie durch Fangenspiel, Fussball, Beachvolleyball oder gegenseitiges Eingraben im Sand abgebaut.

Nachdem dies geschehen war und alle Teilnehmer sich die grössten Sandansammlungen vom Körper entfernt hatten, gab es für alle noch eine Überraschungstüte mit vielen netten Süßigkeiten zum Jahresabschluss und zu Weihnachten.

Um ca. 16 Uhr wurden alle Kinder zufrieden und ausgepowert am Blue:Beach abgeholt.



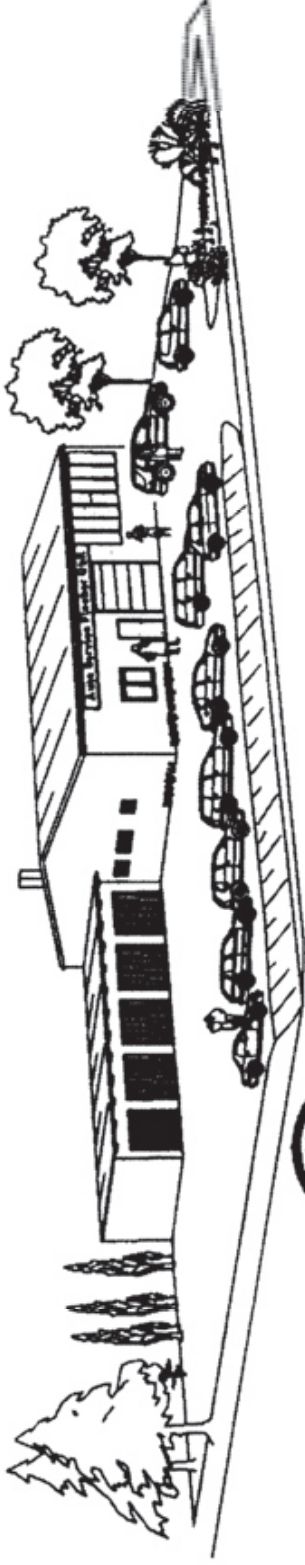
Wir vom Jugendausschuss des DJK Blau- Weiss Annen freuen uns, dass wir gemeinsam mit der Jugendabteilung des DJK TuS Ruhrtal eine so große Teilnehmerzahl für diese Aktion begeistern konnten! Vielen Dank an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit mit den Ruhrtalern, die wir auch in 2015 gerne weiter fortführen möchten!

Wir würden uns freuen, auch die nächsten Aktionen im kommenden Jahr wieder so gut mit unseren Vereinsmitgliedern füllen zu können.

Informationen über die Aktionen gibt es im Vorfeld wie immer:

- per Flyer in den Abteilungen
- per Mailverteiler (Anmeldung über Jugendausschuss@djkannen.de)
- auf Facebook unter www.facebook.de/djkjugendausschuss

Stefan Jaensch - Timo Drexelius



Gebrauchtwagen

Mit Qualität und Sicherheit

Auto - Service Fischer GbR

Heiner Fischer, Kfz-Meister

Niklas Fischer, Kfz-Techniker-Meister

Reparatur aller Fabrikate

- AU sofort
- HU Prüfstelle - tägliche Termine • Inspektion - Unfallbeseitigung
- Auspuff - Bremsen - Kupplung - Stossdämpfer • Reifen - Räder - Achsvermessung
- Klima-Service

58454 Witten • Mewer Ring 5

Tel. 02302 / 42 00 50 • Fax. 02302 / 42 00 52



HANDBALL

ABTEILUNGSLEITER: JOCHEN MÜLLER (Tel. 0 23 35 /844 906)

Saisonbericht männliche E-Jugend

Erfolgreicher kann die Saison der männlichen E-Jugend nicht sein.

Noch vor Beginn der Saison wurde die männliche E-Jugend der HSG Stadtmeister. In einem spannenden Finalspiel gegen den HSV Herbede reichte es zwar nur zu einem Unentschieden, aber durch die gute Leistung in den vorherigen Spielen und der besseren Tordifferenz wurden die Jungs Stadtmeister.

So startete man entsprechend euphorisch in die Saison. In der Kreisklasse waren anfangs 7 Mannschaften gemeldet. Am Ende der Saison blieben durch diverse Rückzüge allerdings nur 4 Mannschaften übrig. So gab es beispielsweise in der Hinrunde noch ein Derby gegen die JSG Witten/ Ruhr, aber ein Rückspiel fand nicht mehr statt. Am Ende wurden somit lediglich die Spiele gegen den ATV Dorstfeld, den TuS Borussia Höchsten und den DJK Oespel-Kley 2 gewertet.

Diese Spiele konnten die Jungs alle für sich entscheiden. Besonders die Spiele gegen den Tabellenzweiten DJK Oespel-Kley 2 waren spannend und Höhepunkte der Saison. Das Saisonabschlussspiel gegen den DJK konnte die HSG mit 19:8 (10:4) deutlich für sich entscheiden.

Besonders stolz sind die Trainer darauf, dass alle Spieler der E-Jugend sich im Laufe der Saison stark verbessert haben und zu einem super Team zusammen gewachsen sind.

In der folgenden Saison wird der Altjahrgang voraussichtlich eine D-Jugend bilden und der Jungjahrgang weiterhin die E-Jugend. Allenfalls werden die Qualifikationsspiele zur Kreisliga mitgespielt.



o.v.r.: Carsten Zink (Trainer), Jasper Bieker, Kai Kilzer, Max Knappmann, Louis Vöckel, Pia Kaminski (Trainerin), Tom Muschkiet (Trainer)

u.v.r.: Anton Löpke, Yannik Zink, Linus Nadrowski, Manuel Dupont
liegend: Benedict Böhle

es fehlen: Laurenz Wellmann, Tajdin Schröer, Joshua Sommerhoff

Pia Kaminski

Damen

Damen streben Aufstieg an

nachdem die letzten beiden Saisons jeweils als Vize-Meister und somit leider als „einen hinter Aufstiegsplatz“ abgeschlossen wurden, wollen die Damen der HSG es nun im dritten Anlauf endlich schaffen. Die Ausgangslage ist im Moment auch gar nicht schlecht, denn obwohl man aktuell wieder „nur“ auf dem 2. Tabellenplatz, direkt hinter den verlustpunktfreien *Mengenderinnen* rangiert, könnte diese Platzierung aufgrund der Regularien im Kreis Dortmund trotzdem zum Aufstieg reichen. Denn Mengende hat bereits eine Mannschaft in der nächsthöheren Spielklasse, der Kreisliga, im Rennen und da nur jeweils eine Mannschaft in der entsprechenden Klasse spielen darf, würde dem Kreisklasse-Team von Mengende der Titelgewinn nicht zum Aufstieg nutzen. Den zweiten Platz gilt es allerdings nun von den Mädels zu behaupten, und da sind gleich die nächsten Spiele entscheidend, denn hier trifft man auf die Mannschaften von DJK Saxonia, ÖSG Viktoria und der TSG Schüren, die aktuell die Tabellenplätze 3 – 5 belegen. Somit heißt es nun durchstarten, kämpfen und die guten Resultate aus der Hinrunde bestätigen, in denen man nur der Mannschaft aus Mengende unterlag und die direkten Konkurrenten, wenn auch manchmal nur ganz knapp, schlagen konnte. Es bleibt also spannend...

Anja Jungkeim

Herren

1. Mannschaft

Als Aufsteiger hat sich die Mannschaft in der neuen Klasse mehr als etabliert. Von Beginn an zeigte die junge Truppe dass sie sich vor keiner anderen Mannschaft zu verstecken braucht. Gerade in den Heimspielen in der Holzkamphalle zeigten die Jungs tolle Leistungen und gaben noch keinen Punkt. Das bekam auch am ersten Spieltag der Rückrunde der Spitzenreiter aus Mengede zu spüren (gegen den man im Hinspiel noch deutlich verloren hatte) und so mischt die Junge HSG mittlerweile ganz oben in der Tabelle mit.

Die Gründe dafür sind sicherlich die gute Weiterentwicklung vieler junger Spieler. Nicht nur das Torhütergespann Simon Mehrens und Florian Koch, auch die EX A Jugendlichen Rob Mohr, Bastian Wolniak und Tim Reschop machten einen Riesensprung nach vorne.

So haben wir mittlerweile eine gesunde Mischung aus Erfahrenen und jungen Wilden! Bleiben wir vom Verletzungspech verschont (mit Tim Reschop und Daniel Weber sind beide Kreisläufer fast die komplette Hinrunde ausgefallen) sollten wir sicherlich gute Chancen haben noch lange oben mitzuspielen.

Nach der Karnevalspause geht es mit den Partien gegen TV Brechten² und dem Lokalderby gegen Ruhrtal in eine sicherlich vorentscheidende Phase der Saison, da beide Mannschaften nur 1 bzw. 2 Punkte vor uns stehen. Aber egal wie diese Partien ausgehen kann man schon jetzt mehr als zufrieden sein mit der Entwicklung und Leistung der Mannschaft.

2. Mannschaft

Die Zweite hat sich im Mittelfeld der Liga eingenistet. Durch den relativ dünnen Kader gab es zwischenzeitlich deftige Niederlagen doch sobald alle Mann an Bord sind ist die Mannschaft durchaus konkurrenzfähig. So machte man dem bisher souveränen verlustpunktfreien Spitzenreiter aus Mengede das Leben lange schwer und verlor am Ende nur knapp.

Alle anderen Mannschaften sind bei kompletter Besetzung sicher auf Augenhöhe und vielleicht geht es ja noch ein paar Plätze nach oben.

Ein Siegerbier schmeckt schließlich noch besser, aber auch bei Niederlagen lassen wir uns die Stimmung nicht vermiesen.

Roland Rüwald



A D L E R

A P O T H E K E

Dr. Werner - Apotheken in Annen

Stockumer Straße 21, 58453 Witten-Annen

www.adler-apotheke-annan.de

kostenloses Service Telefon:

0800 58453 00

seit 137 Jahren in Annen

seit 2007 im Centrovital



M I L A N

A P O T H E K E

Dr. Werner - Apotheken in Annen

Annenstr. 151, 58453 Witten-Annen

www.milan-apotheke-annan.de

kostenloses Service Telefon:

0800 58453 01



BREITENSPORT

AG WEBSEITE: NORBERT ROTH



Neue Webseite für die Breitensportabteilung

"Die Breitensportabteilung wurde 1995 gegründet und ist die jüngste Abteilung in der DJK Blau-Weiß-Annen. Hauptanliegen der Breitensportabteilung ist nicht der Leistungssport. Unsere Gruppen fördern vielmehr eine ganzheitliche Entfaltung von Menschen verschiedenster Herkunft. Wir wollen gemeinsam unsere Gesundheit erhalten, so lange wie möglich mobil bleiben und dabei die "WERTE" im Sport spielerisch erfahren."

Der Einstieg in unsere geplante Webseite ist fertig. Nach den oben zitierten Sätzen werden Ziele benannt, die gruppenübergreifend in unserer Breitensportabteilung gelebt werden.

Angedacht ist, dass von dieser Seite aus Links verweisen auf z.B. "Trainingskalender", "Übungsleiterinnen und -leiter", Ansprechpartnerinnen und -partner" der einzelnen Gruppen. Den größten Teil der Webseite sollen die Angaben zu den einzelnen Gruppen ausmachen. Zu jeder Gruppe wird es einen Text geben zu sportlichen und außersportlichen Aktivitäten, sowie Angaben zu Tag, Ort und Uhrzeit jeder Trainingsstunde. Gruppenfotos, Fotos von Sportstunden und anderen Aktivitäten runden die Informationen zu den einzelnen Gruppen ab. Ich habe in den vergangenen Wochen in (fast) allen Gruppen fotografiert, habe teilweise bereits vorhandene Fotos von Gruppenstunden, Ausflügen, Fahrten und/oder gemeinsamen Feiern erhalten. Die Texte zu den Gruppen sind vollständig. Wenige Fotos müssen noch gemacht werden, und dann werden wir uns in unserer kleinen Gruppe (Susanne Fuchs, Milena Müller-Kissing und ich) treffen, um die konkrete Umsetzung anzugehen.

"Weshalb der Aufwand?" und "Weshalb soll das alles auf eine Webseite und damit auch öffentlich gemacht werden?" Solche Anfragen habe ich meiner Fototour durch die Gruppen mehrfach erhalten. Zwei Gründe scheinen mir dafür besonders wichtig:

1. "Tue Gutes und rede darüber". In allen zurzeit 15 Gruppen unserer Breitensportabteilung erleben Kinder, Frauen und Männer Woche für Woche die Gemeinschaft einer Gruppe. Zu einer Gruppe zu gehören und gemeinsame Erlebnisse bei Sport und Freizeit zu haben, ist eine Lebensqualität, die gar nicht hoch genug gewertet werden kann. Darüber hinaus ist uns allen bekannt, wie wichtig Bewegung und Gymnastik sind - nicht nur für das körperliche Wohlbefinden. All das haben wir in unserer Breitensportabteilung. Und deshalb noch einmal: "Tue Gutes und rede darüber!"

2. Eine informative und aktuelle Webseite soll auch dazu führen, dass weitere Menschen auf unsere Gruppen aufmerksam werden und sich einer dieser Gruppen, die zu ihnen "passt", anschließen können. Das stärkt unsere Breitensportabteilung und den gesamten Verein als "Verein im Viertel".

Danke an alle Gruppen, dass ich reinschauen und fotografieren durfte. Danke an alle, die mir Texte - in welcher Form auch immer - zur Verfügung gestellt haben.

Wir sind in unserer kleinen Gruppe guter Hoffnung, dass wir etwas Brauchbares hinbekommen werden und in nicht allzu weiter Ferne ein Ergebnis haben werden.

Norbert Roth

Faszination Boule

Limitiert auf maximal 100 Teilnehmer/innen
- frühzeitige Anmeldung wird empfohlen!



8. & 9. August 2015
Hachen/Sauerland

Zwei (ent)spannende Tage
mit Sport, Spiel und Spaß!

Samstag, 8. August:

- bis 11.00 Uhr: Anreise/Übergabe der Zimmer
- 11.15 Uhr: Kennenlern-Runde
- 12.15 Uhr: gemeinsames Mittagessen
- 13.00 Uhr: drei Runden Supermelée-Triplette
- 16.30 Uhr: Halbfinale / Finale
- 19.30 Uhr: bunter Abend rund um den Grill, mit Live-Musik, unterhaltsamen Vorträgen „rund um die Kugel“ und kugellosem Wettbewerb

„TEAMGEIST“!

Sonntag, 9. August:

- bis 9.30 Uhr: gemeinsames Frühstück
- 10.00 Uhr: Doublette-Formée-Turnier
- 12.15 Uhr: gemeinsames Mittagessen
- 13.15 Uhr: Fortsetzung Turnier
- 16.00 Uhr: Siegerehrung / Abschied

Für Anfänger
& Fortgeschrittene!
Unter den Teilnehmern:
Nationalspieler
Fachbuchautoren
Trainer

Eine Veranstaltung des DJK-Verbands
in Kooperation mit dem Boule- und
Pétanque-Verband NRW e.V.

Ort: Landessportbund NRW e.V.
Sport- und Tagungszentrum Hachen
Am Holthahn 1, 59846 Sundern-Hachen

Gebühr: 80,- € p.P., inklusive Startgeld,
Übernachtung und Vollpension

Anmeldung und weitere Informationen bei:
Norbert Koch
Tel.: 02 03/72 999 360
Norbert.Koch@djklvnrw.de

DJK
Sportverband
Landesverband NRW

BPV
Boule und Pétanque Verband... NRW.

Im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN





VORSTAND

SUSANNE FUCHS



„ENGAGIERT älter werden“

Ein Leben lang in Bewegung bleiben und Spaß in der Gemeinschaft erfahren – das ist nicht nur unser Auftrag als Sportverein. Auch der Landessportbund NRW hat sich mit seinem Programm „ENGAGIERT älter werden!“ zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität im Quartier zu verbessern, das gesellschaftliche Leben zu fördern und die Vereinsarbeit aktiv zu unterstützen.

Als DJK Blauweiß Annen haben wir die einmalige Möglichkeit, mit Unterstützung auch unser Ehrenamt zu mobilisieren und Angebote für Ältere und Hochaltrige zu schaffen. Dazu gehört neben dem Sportangebot auch, sich durch persönliches Engagieren mit in die Gesellschaft einzubringen.

Wir leben im Quartier, mitten in Annen, zwischen Kirchen, Bildungs- und Sporteinrichtungen. Im Park der Generationen befindet sich eine tolle Bouleanlage, die überwiegend verwaist. Ich lade euch ein, diesem Bouleplatz wieder mehr Leben einzuhauchen. Boule ist eine einmalige Sportart für Jung und Alt. Wir können die Faszination des Boulesports erleben und erleben lassen.

Das ist eine Idee, mit der ich gerne eine Boulesportgruppe in die Breitensportabteilung integrieren möchte. Dieses Projekt wird vom Landessportbund betreut und medial unterstützt. Wir bekommen einen tollen Werbefilm zur Verfügung gestellt und werden im Boulespiel geschult. Wer Interesse an einer Mitarbeit in der Boulesport **Arbeitsgemeinschaft** hat, um zukünftig eine neue Gruppe einzurichten, der ist herzlich eingeladen zu einem Fortbildungswochenende in das Sport- und Tagungszentrum Hachen/Sauerland. **„Faszination Boule“ am 08. Und 09. August 2015.** (S. auch Annonce zu „Faszination Boule“ in dieser Ausgabe) Meldet euch bei vorstand@djkannen.de oder unter 0173 9964141.

Ich freue mich auf eure Mitarbeit.

Eure Susanne

Reifen Kessler

Ihr Groß- und Einzelhandelspartner

- Reifenhandel
- Reifenmontage
- Reifeneinlagerung
- KFZ-Service

Reifenhandel Kessler GmbH
Westfalenstr. 114
58453 Witten

Tel. +49(0)2302 - 50 888
Fax +49(0)2302 - 42 57 57

E-Mail info@reifenkessler.de
Internet www.reifenkessler.de

Dr. Niemann & Wettlaufer*

Patentanwaltskanzlei

Patente

Gebrauchsmuster

Marken

Design

*Schweißfachingenieur

*in Sachen der
gewerblichen Schutzrechte
zugelassen vor dem DPMA, BPatG,
BGH, HABM sowie EPA

**Wir schützen
Ihre Ideen**

Stockumer Str. 58a

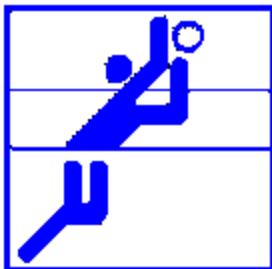
DE-58453 Witten

Tel.: 02302/2027128

Fax: 02302/2027129

E-mail: office@wetpat.de

Internet: www.wetpat.de



VOLLEYBALL

Abteilungsleiter: Andreas Kaufmann

E-Mail: kaufmann.a@gmx.de

Internet: www.djkannen.de

Telefon: 02302 / 33 898

Saison 2014/2015: Heimspiel-Info

Damen-Bezirksliga

Samstag, 7. März, 15 Uhr

Ort: Turnhalle Märkische Straße

Gegner: SVE Grumme

Damen-Bezirksklasse

Samstag, 14. März, 15 Uhr

Ort: Turnhalle Märkische Straße

Gegner: SVE Grumme III

Weibliche B-Jugend

Sonntag, 22. März, 11 Uhr

Ort: Turnhalle Märkische Straße

Gegner: TV Mengede II
TV Gerthe

Liebe Fans,

unsere Mannschaften freuen sich in den Heimspielen über eure Unterstützung. In der Regel gibt es im Hallen-Foyer Kaffee und Kuchen.

Weitere Informationen zu allen Mannschaften gibt es auf der Internetseite der Volleyballer von BW Annen unter www.witten-volleyball.de.

Volleyball-Splitter ++ Volleyball-Splitter ++ Volleyball-Splitter

18. Dezember: Alle Jahre wieder: Rund 90 Sportler treten beim traditionellen Weihnachtsturnier der Volleyball-Abteilung in der Holzkamphalle an. Es ist ein Abend mit viel Spaß und Sport. Das Turnier der Abteilungs-Mannschaften gewinnt diesmal die Truppe „Tischtennis Ü 30“ um Michael Jander. Schade, dass das Breitensport-Team um die alten Haudegen Volkhard Schaeffer und Reinhard Köhler wegen vieler Ausfälle kurzfristig absagen muss. Hoffentlich seid ihr im nächsten Jahr wieder dabei!

19. Dezember: Schon seit mehreren Jahren richtet der Annener Volleyball-

Nachwuchs ein eigenes Weihnachtsturnier aus: Rund 30 Spielerinnen aller Altersklassen verbringen diesmal einen lustigen Nachmittag in der Erlenschule. Und weil alle etwas Leckeres mitgebracht haben, herrscht in den Spielpausen am Buffet im Hallen-Foyer stets reger Betrieb.

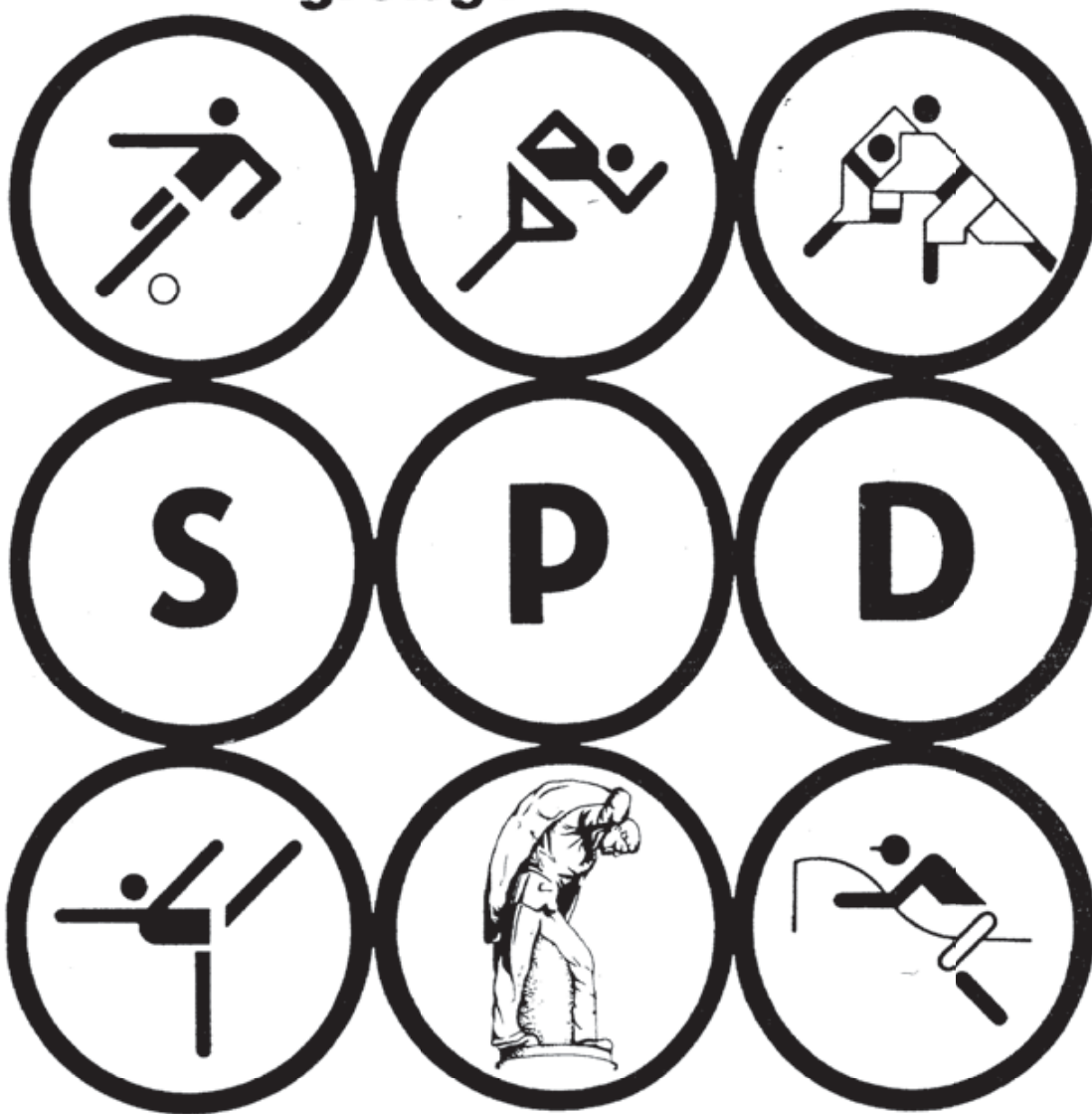
3. Januar: Die Bezirksliga-Volleyballerinnen von BW Annen belegen beim Drei-Königs-Turnier des TV Werne den ersten Platz. Im Finale gewinnen sie mit 2:0 gegen den TuS Iserlohn II, der in einer benachbarten Bezirksliga-Staffel spielt. Das Turnier dient als Vorbereitung auf die Rückrunde.

SPORTFÖRDERUNG

wird von der

SPD

großgeschrieben



SPD Ortsvereine

Annen I, Ardey, Hüllberg

BWA stellt Fachschaftsleiter

Frank Lins ist vereinsübergreifender Ansprechpartner

Seit Januar stellt die DJK BW Annen den Leiter der Wittener Volleyball-Fachschaft: **Frank Lins**, seit vielen Jahren Ansprechpartner für den großen Hobby-Bereich bei BWA, hat diese vereinsübergreifende Funktion übernommen. Damit ist er Kontaktperson in Sachen Volleyball für alle Wittener Clubs. In denen gibt es einige Hobby-Gruppen wie

bei BWA. Hobby-Volleyballer trainieren und spielen unter der Woche, bestreiten aber an den Wochenenden bewusst keine Wettkämpfe. Vor allem für diese Gruppen möchte sich Frank Lins, der seit fast 20 Jahren BWA-Mitglied ist, als Fachschaftsleiter engagieren. Möglich ist z.B., ein Turnier für Hobby-Mannschaften zu organisieren.

In der kommenden Saison, die im September beginnt, schickt die Volleyball-Abteilung von BW Annen ein neues weibliches Jugendteam an den Start. Es ist entstanden aus der Anfängerinnen-Gruppe, um die sich die Trainerinnen **Jessica Lesch** und **Jasmine Ochs** seit fast zwei Jahren kümmern. Mit viel Engagement bringen sie dem Nachwuchs die Grundtechniken Pritschen und Baggern bei. Diese Graswurzelarbeit wird jetzt belohnt, weil aus der Gruppe eine „richtige“ Mannschaft wird. Ein Freundschaftsspiel haben die Mädchen auch schon bestritten -- gegen eine ähnliche Gruppe aus Herdecke. Ab Herbst nehmen sie nun am normalen Spielbetrieb teil und messen sich regelmäßig mit Jugendteams anderer Vereine. Bis dahin wird weiter fleißig trainiert. (toto)

Wer besitzt alte Volleyball-Fotos?

Der Gesamtverein der DJK BW Annen feiert in diesem Jahr 90-jähriges Bestehen. Natürlich beteiligt sich auch die Volleyball-Abteilung daran, die 1978 gegründet wurde. Dafür suchen wir Volleyball-Fotos aus früheren Zeiten. Daher die Frage: Wer besitzt solche alten Schätzchen? Mit Hilfe von nostalgischen Fotos lässt sich manche schöne Geschichte erzählen. Wer nette Volleyball-Bilder besitzt (ob in digitaler Form oder auf Papier) und sie uns zur Verfügung stellen möchte, wendet sich bitte an

Thomas Urban

E-Mail: t-urban@gmx.de

Tel.: 243 97



Es ist schön, wenn Sie die nötige Hilfe und Pflege im Kreis der Familie organisieren können. Aber mit der richtigen Unterstützung kann Ihr Alltag weiter an Qualität gewinnen...

Caritas-Pflegedienst

Marienplatz 2 · 58452 Witten · Telefon: 02302/91090-90 · pflege@caritas-witten.de

Praxis für Krankengymnastik



Inh. H. Möller - Gerke

- **staatl. anerkannte Krankengymnastin**
- **Bobaththerapeutin**
- **Therapeutin für Sensorische Integration**

- **Krankengymnastik**
- **Massage u. Heißluft**
- **Rückenschule für Erwachsene und Kinder**
- **Sensorische Integrationstherapie**

- **manuelle Therapie**
- **Lymphdrainage**
- **Migränetherapie**
- **Bobaththerapie**

Annenstraße 151 (im Centrovital) · 58453 Witten

Telefon 02302/96 37 08

Mitglied der DJK Blau-Weiss Annen e.V.

Wie in früheren Zeiten

Schöne Tradition des Neujahrsempfangs neu belebt /
Rund 90 Gäste kamen ins Pfarrheim von St. Joseph

Es war ein ganz besonderer Moment des Neujahrsempfangs der DJK BW Annen: Die rund 90 Gäste im Jugendheim von St. Joseph erhoben sich und applaudierten anerkennend, als Moderator **Willi Tepel** mit der **höchsten DJK-Auszeichnung überhaupt** geehrt wurde: mit dem Carl-Mosterts-Relief. **Manfred Castor**, Sportwart des DJK-Bundesverbandes, war für die hohe Ehrung, die deutschlandweit etwa zehnmal im Jahr vergeben wird, extra nach Witten gekommen.

Sichtlich bewegt stand Willi Tepel dabei vor „seinem“ Publikum. Der 80-Jährige, der 1947 in den Verein eingetreten und über Jahrzehnte in vielen leitenden Funktionen einer der großen Macher war, kämpfte gegen Tränen der Rührung. „Willi, kannst du noch weitermachen?“, fragte fürsorglich die Vereinsvorsitzende **Susanne Fuchs**. Doch Willi Tepel hatte sich schnell wieder gefangen und übernahm weiter die Moderation. Schließlich ist diese Rolle auf der Bühne eine der großen Leidenschaften dieses unermüdlchen Ehrenamtlers, der zuletzt für „seinen“ Verein freitags auf dem kleinen Annener Stadtteilmarkt Würstchen grillte und Info-Flyer verteilte.

Es war wie in früheren Zeiten, als der Neujahrsempfang eine regelmäßige und beliebte Veranstaltung der DJK BW Annen war. Das Programm bot **Unterhaltung** und **Information**. Diese schöne

Veranstaltungs-Tradition soll wieder aufleben. Passender Anlass für den aktuellen Neustart war das Jahr 2015, in dem die DJK BW Annen 90 Jahre alt wird.

Die Gründungsversammlung der DJK BW Annen fand 1925 im damaligen Lokal Weber (später Deutsches Haus) an der Stockumer Straße statt. Die ersten Sportarten, die in dem Verein betrieben wurden, waren **Turnen** und **Schlagball**. Schon seit 1904 hatte es erste Turnaktivitäten der katholischen Jünglingskameradschaft der Gemeinde von **St. Joseph** gegeben. Dieser Kreis gilt als Vorläufer der DJK BW Annen.

Zurück zum Neujahrsempfang: Angefangen hatte der Tag im Gottesdienst in der Kirche von St. Joseph. In einer feierlichen Zeremonie weihte Pfarrer **Friedrich Barkey** das neue Vereinsbanner der DJK BW Annen, das bei größeren Veranstaltungen wie etwa dem DJK-Bundessportfest präsentiert wird.

Zu Beginn des Gottesdienstes hatten die Turnerinnen **Amy Avermann**, **Maja Schuster**, **Rike Müller** und **Johanna Person** unter den Klängen der Eurovisions-Hymne das neue Banner in die Kirche getragen. Sie waren Teil einer Banner-Parade: Denn auch das bisherige Annener Vereinsbanner, getragen von Ehrenmitglied **Hans Lehmann**, sowie das Banner des Diözesanverbandes Pa-

derborn und des TuS Ruhrtal, des zweiten Wittener DJK-Vereins, zogen ebenso stimmungsvoll zum Gottesdienst ein. Für die passende Musik sorgte dabei die **Bläserklasse der Holzkamp-Gesamtschule** unter Leitung von „**Pit**“ **Harbecke**.

In seiner Predigt glänzte Pfarrer Barkey mit sportlichem Fachwissen. Er erinnerte an die Zeit vor genau 90 Jahren: **1925!** Das war das Jahr, in dem die DJK BW Annen gegründet wurde – und in dem zum Beispiel im Endspiel um die Deutsche Fußball-Meisterschaft der 1. FC Nürnberg in der Verlängerung mit 1:0 gegen den FSV Frankfurt gewann.

Beim Empfang im Jugendheim nutzen mehrere Ehrengäste die Chance, um in ihrem Grußwort interessante Themen anzusprechen. **Jürgen Schlüter**, stellvertretender Vorsitzender des DJK-Diözesanverbands Paderborn, würdigte die sportliche Entwicklung der DJK BW Annen. „Die Jugendarbeit im Verein war und ist sehr gut“, sagte Schlüter anerkennend. Zuletzt hätten Sportler des Vereins bei der DJK-Bundesmeisterschaft in Mainz viele gute Ergebnisse erzielt. Schlüter, der aus Dortmund kommt, hat auch eine Beziehung zur DJK BW Annen: Seine Enkelin, berichtete er, hat beim Annener Urgestein **Käthe Köhler** das Schwimmen gelernt.

Ein heikles Thema griff Altbürgermeister **Klaus Lohmann** auf, der u.a. auch Vorsitzender des Stadtsportverbandes ist. Er warb offen für eine Zusammenarbeit der beiden Großvereine DJK BW Annen und Sport-Union Annen. „Das wäre doch gar nicht so verkehrt...“, sagte Lohmann, der zwar mit seinem Vorschlag bei den Gästen des Neujahrsempfangs auf wenig Gegenliebe stieß. Doch sein Vorstoß hat

zumindest auf SUA-Seite Gewicht: Immerhin ist er selbst „Unioner“ – und zwar zum einen Vorsitzender der Schachabteilung, zum anderen sogar Vorsitzender des Gesamtvereins.

Unterstützung bekam SPD-Veteran Lohmann vom jungen **Lars König** (CDU). König, Vorsitzender des Sportausschusses und Bürgermeister-Stellvertreter, sprach sich für eine rationale Sicht auf das Thema „Zusammenarbeit von Sportvereinen“ aus. „Auch Witten schrumpft“, gab er mit Blick auf die sinkende Bevölkerungszahl zu bedenken. Und damit, so die Schlussfolgerung, schmilzt auch die Basis von Sportvereinen, so dass Zusammenschlüsse sinnvoll sein können.

Die gesellschaftliche Bedeutung von Sportvereinen hob **Norbert Koch**, Bildungsreferent des DJK-Landesverbandes NRW, in einem kurzweiligen Referat hervor. „Vereine sind für alle Religionen offen“, betonte er. Das gilt – trotz der eindeutig katholischen Wurzeln – gerade auch für DJK-Vereine. Entsprechend hat auch die DJK BW Annen bis heute viele Sportler angezogen, die nicht katholischen Glaubens sind.

Neben Willi Tepel wurden fünf Sportler bzw. Ehrenamtliche der DJK BW Annen geehrt, die in ihrer Sportart Besonderes geleistet haben: **Ursula Hoffmeister**, die über Jahrzehnte die Turnabteilung aufgebaut hat und bis heute prägt, bekam das Ludwig-Wolker-Relief. Mit dem DJK-Sportehrenzeichen in Silber wurden **Patrick Berg** und **Paulo Rabaça** ausgezeichnet. Patrick Berg ist maßgeblich daran beteiligt, dass die Leichtathletik-Abteilung sogar auf nationaler Ebene bekannt ist. Paulo Rabaça zeichnet dafür verantwortlich, dass die Tischtennis-

Abteilung mit 22 Teams zur Top-Adresse im weiteren Umkreis geworden ist.

Zwei Ehrungen gab es für außergewöhnliche sportliche Leistungen: zum einen für **Frauke Viebahn**, im Hochsprung der Seniorenklasse Vize-Weltmeisterin und Deutsche Meisterin, zum anderen für **Narine Antonyan**, armenische Tischtennis-Spielerin mit internationalen Erfolgen und Spitzenspielerin des Annener Oberliga-Teams. Beide Sportlerinnen erhielten das DJK-Sportehrenzeichen in Gold.

Großen Applaus bekam die **Sopranistin Angelique Hölscher**, die mit ihrem Gesang das Publikum begeisterte. Begleitet wurde sie am Klavier von **Natascha Heidorn**. Ein besonderer Dank galt den vier guten Geistern in der Küche: **Jenny Frank, Milena Müller-Kissing, Kerstin Pschipsch** und **Sabrina Pschipsch** ver-

sorgten die Gäste stets freundlich und zuverlässig mit Canapes und Getränken.

Susanne Fuchs, als 1. Vorsitzende der DJK BW Annen viel beschäftigte Gastgeberin des Neujahrsempfangs, lud alle Gäste schon für den 15. August ein: Dann veranstaltet der Verein in der Märkischen Halle und im Park der Generationen ein Sommerfest verbunden mit einem Tag der offenen Tür, bei dem sich alle Abteilungen präsentieren.

Übrigens: Vom Neujahrsempfang und dem Gottesdienst mit Banner-Weihe gibt es eine **CD mit Fotos**. Außerdem wurde während des Gottesdienstes ein **Film** gedreht. Den Film und die CD vertreibt die DJK BW Annen gegen eine kleine Spende. Interessenten können sich bei Willi Tepel, Tel. 6 35 88, melden.

Thomas Urban

Ferienhaus auf Rügen für 8 Personen auf 800 qm Grundstück



Ideal für Familien mit Kindern, Hunde erlaubt. 4 Schlafräume, Wohn- und Essraum mit Kamin. Separate Küche mit Spülmaschine und Waschmaschine. Fahrräder zur Verfügung. Strände in der Nähe.

Preise je nach Saison: 60 € bis 130 € (auf Anfrage) · DJK Mitglieder erhalten 10 % Rabatt.
Susanne Fuchs · 0173 9964141 · www.fuchsinbewegung.de

Man sollte in Urlaub fahren . . .

. . . und zwar an die Mosel ins Haus Liane

HAUS LIANE



Mit Wein

lässt

es sich wohnen



WEINGUT
HENRICH'S
ROTH

D-56861 Reil/Mosel · Bergstr. 36
Tel. 065 42 / 22569 · Fax / 15 19

www.Haus-Liane.de
info@Haus-Liane.de

Impressionen von der Banner-Weihe am 18. Januar



Gleich geht's los: Die Turnerinnen Amy Avermann, Maja Schuster, Rike Müller und Johanna Person tragen das neue Banner in die voll besetzte Kirche.



Unter den Klängen der Eurovisions-Hymne ziehen feierlich mehrere Banner ein.



Pfarrer Friedrich Barkey segnet und weiht das neue BWA-Vereinsbanner.



Feierliche Zeremonie: Das neue Vereinsbanner liegt vor dem Altar der Kirche.

Impressionen vom Neujahrsempfang am 18. Januar



Bitte Platz nehmen! Der Saal des katholischen Jugendheims war voll besetzt.



BWA-Vorsitzende Susanne Fuchs sang mit Bildungsreferent Norbert Koch.
Sopranistin Angelique Hölscher stoppte bei Altbürgermeister Klaus Lohmann.



Nach dem leckeren Essen stand auch ein wenig Bewegung auf dem Programm.

Ehrungen beim Neujahrsempfang am 18. Januar



Ehrungen von „ihrem“ Verein gab es für (v.l.) Ursula Hoffmeister (Turnen), Frauke Viebahn (Leichtathletik) und Narine Antonyan (Tischtennis).



Ausgezeichnet für große Verdienste wurden auch (v.l.) Paulo Rabaça (Tischtennis), Patrick Berg (Leichtathletik) und Willi Tepel (Ehrenmitglied).



Bitte freundlich lächeln: Alle Geehrten der DJK BW Annen auf einen Blick.

Zum Geburtstag

Unsere Senioren

Seidemann, Rudolf	87	25.03.1928
Classen, Erika	86	10.03.1929
Watholsky, Hedwig	85	10.01.1930
Bilstein, Brunhilde	83	22.01.1932
Hehr, Erich	83	31.03.1932
Mazurek, Günter	82	13.03.1933
Porten, Werner	82	18.03.1933
Trapp, Helmy	82	27.01.1933
Klotz, Eva	81	01.02.1934
Spyra, Elfriede	81	27.02.1934
Dörper, Waltraud	80	08.03.1935
Düssel, Ruth	80	16.02.1935
Kranz, Elsa	80	18.01.1935
Otto, Elisabeth	80	01.02.1935
Poschmann, Brunhild	80	23.02.1935
Temme, Richard	80	10.01.1935
Tepel, Willi	80	19.02.1935
Fehrentz, Annemarie	79	27.01.1936
Latzel, Klara	79	15.02.1936
Wehner, Margarete	79	01.03.1936
Bessler, Eveline	78	28.01.1937
Zilgens, Rosemarie	78	27.03.1937
Köhler, Käthe	77	14.02.1938
Schweter, Ursula	77	18.03.1938
Balke, Renate	76	18.01.1939
Konetzki, Renate	76	03.02.1939
Malitz, Elvira	76	12.01.1939
Malz, Ingrid	76	12.03.1939
Naglak, Wolfgang	76	28.01.1939
Wasmuth, Karola	76	01.03.1939
Falk, Gertraud	75	28.02.1940
Kohlstedde, Bernhard	75	02.02.1940
Seidemann, Charlotte	75	05.03.1940
Weber, Lothar	75	18.01.1940
Girg, Christel	74	07.01.1941
Gockel, Veronika	74	27.02.1941
Kücking, Elfriede	74	05.02.1941
Langenfeld, Heinz	74	04.02.1941
Zacher, Heinz-Dieter	74	01.03.1941
Fischer, Rita	73	19.02.1942
Jäger, Christian	73	01.02.1942
Maaßen, Walter	73	15.01.1942
Raczuhn, Irene	73	28.03.1942
Schnittker, Ursula	72	21.02.1943
Schaeffer, Volkhard	71	08.02.1944
Breiter, Bernd	70	10.02.1945
Hesse, Ingrid	70	07.02.1945
Jahnke, Manfred	70	12.02.1945
Leimbach, Doris	70	28.01.1945
Seibt, Charlotte	70	12.02.1945
Hoffmeister, Ilse	69	05.03.1946
Gajewski, Rolf	68	11.02.1947
Katthöfer, Renate	67	13.02.1948
Fuchs, Karola	66	12.01.1949

Lichtenberg, Hella	66	28.03.1949
Poloczek, Heinrich	65	08.01.1950
Burandt, Rosemarie	64	24.03.1951
Schlenkermann, Margit	64	24.03.1951
Steger, Ingrid	64	19.02.1951
Russak, Jürgen	63	16.03.1952
Wolters, Brigitte	63	25.03.1952
Gaidies, Albrecht	62	12.02.1953
Chudzinski, Klaus Werner	61	07.03.1954
Frommberger, Klaus	61	27.03.1954
Stanglow, Marianne	61	24.01.1954
Breiter, Bernd	69	10.02.1945
Hesse, Ingrid	69	07.02.1945
Jahnke, Manfred	69	12.02.1945
Kreutzer, Wilhelmine	69	08.01.1945
Leimbach, Doris	69	28.01.1945
Seibt, Charlotte	69	12.02.1945
Hoffmeister, Ilse	68	05.03.1946
Gajewski, Rolf	67	11.02.1947
Katthöfer, Renate	66	13.02.1948
Fuchs, Karola	65	12.01.1949
Lichtenberg, Hella	65	28.03.1949
Poloczek, Heinrich	64	08.01.1950
Burandt, Rosemarie	63	24.03.1951
Schlenkermann, Margit	63	24.03.1951
Steger, Ingrid	63	19.02.1951
Russak, Jürgen	62	16.03.1952
Wolters, Brigitte	62	25.03.1952
Gaidies, Albrecht	61	12.02.1953

60 Jahre

Darsow, Hannelore	60	21.01.1955
Humberg, Brigitte	60	19.01.1955
Kassner, Bernd	60	20.03.1955
Sari, Ismael	60	01.02.1955
Wolniak, Marion	60	11.03.1955

55 Jahre

Kopps, Johannes	55	24.03.1960
Müller, Jochen	55	14.02.1960
Ochs, Ludmila	55	02.02.1960

50 Jahre

Beste, Ralf	50	26.03.1965
Erb, Holger	50	23.02.1965

45 Jahre

Knorn, Michael	45	30.01.1970
Kreuger, Silke	45	09.02.1970
Nikodem, Sandra	45	01.02.1970
Stanitzok, Bernhard	45	22.03.1970
Weber, Markus	45	08.01.1969

40 Jahre

Sar, Memet	40	10.02.1975
------------	----	------------



BREITENSPORT

ABTEILUNGSLEITERIN: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

„Danke für Euer Engagement!

EINLADUNG

Hiermit lade ich alle engagierten DJK Mitglieder zu einer gemeinsamen Wanderung in das Herrenholz ein. Gemeinsam mit unserem Nachbarverein DJK Scharnhorst und engagierten KollegInnen aus dem Kreissportbund EN machen wir uns auf den Weg durch unsere Hölzer und kehren anschließend in die Bayernklausur „Haus Almfrieden“ am Mallnitzer Weg ein. Für das leibliche Wohl wird hier gesorgt.

Den Einkehrschwung nutzen wir für einen gemeinsamen Austausch!

Samstag, 18. April 2015 um 14 Uhr

Treffpunkt ist der Parkplatz auf der Herdecker Straße, oberhalb vom Freibad.

Die Wanderung dauert etwa 2,0 Stunden. Wer nicht mitwandern möchte, der kann so gegen 16 Uhr direkt zur Bayernklausur kommen!

Um die Einkehr besser planen zu können, bitte ich um Anmeldung unter suse.fuchs@djkannen.de oder 0173 9964141. Herzlich Willkommen!!!

Susanne

Armbrusters Hoflädele



Urlaub auf dem Bauernhof

Obst- und Ferienhof

Hausbrennerei • Selbstvermarktung

Wolfgang Armbruster • Alte Landstraße 6 • 77723 Gengenbach
Ortsteil Reichenbach • Telefon 07803 / 3235 • Fax 07803 / 980058

Email: info@hoflaedele.de • Internet: www.hoflaedele.de

Kontaktadresse: Willy Tepel, Tel. 63588

Thomas Weiß

Rechtsanwaltskanzlei

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Familienrecht
Zugelassen u.a. bei allen Amts-, Land- und
Oberlandesgerichten
sowie bei allen Arbeits- und Landesarbeitsgerichten

BÜRO

Rudolf-König-Straße 8
58453 Witten

Telefon: 02302 / 9561-20

Telefax: 02302 / 9561-26

Bürozeiten: Mo. - Fr. 08.30 - 12.00 Uhr
und Mo. - Do. 15.00 - 18.00 Uhr



SCHWIMMEN

ABTEILUNGSLEITER: FRANK WOHLFAHRT (Tel. 0 23 02/5 06 07)

Lehrgang Hardehausen November 2014

Bei diesem Trainingswochenende stand besonders die Übung von Wenden im Vordergrund. In den Trainingseinheiten wurde in allen Schwimmlagen die Technik hierfür verbessert.



Hier sehen wir die Blau-Weißen im Gruppenbild unter Wasser.

Da die Schwimmhalle in Hardehausen über keine Startblöcke verfügt, wurden die Startübungen kurzer Hand in die Turnhalle verlegt. Hier konnten die Blau-Weißen mit Sprungübungen auf die – immerhin blauen – Matten ihre Startsprünge verbessern.

Wettkampf Meschede am 18. Januar 2015

Mit einem Minikader starteten die SchwimmerInnen der DJK Blau-Weiß Annen im Januar bei dem diesjährigen Neujahrsschwimmfest in Meschede. Aufgrund kurzfristiger Krankheitsausfälle konnten unsere weiblichen Staffeln leider nicht an den Start gehen.

Die tapferen drei EinzelschwimmerInnen **Alena und Alexander Wolter** und **Melissa Müller** erzielten fast ausschließlich neue persönliche Bestzeiten und erreichten folgende Plätze:

In Alenas Altersklasse war die Teilnehmerzahl riesig. Alena schwamm bei allen ihren fünf Einzelstarts jeweils eine neue persönliche Bestleistung und wurde über 100 m Lagen Sechste, über 50 m Schmetterling Siebte, über 50 m Brust Achte, über 50 m Freistil Neunte und schließlich über 50 m Rücken 14.

Ihr Bruder Alexander ging ebenfalls fünfmal an den Start. Dabei sicherte er sich über 100 m Lagen und 50 m Schmetterling jeweils die Silbermedaille. Über 50 m Freistil und 50 m Rücken wurde Alexander Dritter und über 50 m Brust landete er auf dem vierten Rang.

Ebenfalls fünfmal startete Melissa Müller. Auch in ihrer Altersklasse war die Konkurrenz sehr zahlreich. Melissa wurde über 100 m Lagen Vierte, über 50 m Schmetterling Achte, jeweils Elfte über 50 m Rücken und 50m Brust und Zwölfte über 50 m Freistil.

Ebenfalls mit nach Meschede fuhren **Stefan Jaensch, Felix Benneker und Jan Darsow**, die zusammen mit Alexander Wolter bei den Staffeln mitschwammen.

Dabei reichte es über 4*50 m Rücken und 4 * 50 m Brust jeweils zu einem zweiten Rang, über 4* 50 m Schmetterling wurden sie Dritte, die 4* 50 m Lagen beendeten sie als Vierte und über 4* 50 m Freistil reichte es zu einem fünften Rang.

Hardehausen Januar 2015



Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse wurde das Trainingswochenende in Hardehausen abgesagt.

Vorausschau:

Folgende Veranstaltungen finden demnächst statt:

- **einwöchiges Trainingslager in den Osterferien**

Anders als im letzten Jahr geht es dieses Mal nicht nach Zetel, sondern nach Würzburg. In der Zeit vom **28.03. bis 03.04.2015** stehen dort wieder Sport und Spaß im Vordergrund.

- **Vereinsmeisterschaften**

Diese finden in diesem Jahr nicht wie üblich im Februar oder März statt. Wegen Termenschwierigkeiten ist der voraussichtliche Termin am **25. April 2015**.

Die weiteren Wettkampf- oder zusätzlichen Trainingstermine erfahrt Ihr von Euren Übungsleitern.

Nicole Marre

Kontakte	Schwimmen	Kontakte	Schwimmen	Kontakte	Schwimmen
Abteilungsleiter	Frank Wohlfahrt Michael Tigges	Tel.: 50607, wohlfahrt.f@t-online.de Tel.: 5896758, micha.tigges@t-online.de			
Presse	Im Augenblick Nicht vergeben				
Jugendwart	Stefan Jaensch				
Babyschwimmen	Sandra Nikodem	Tel.: 278131			
Kinderschwimmen	Sandra Nikodem Annika Wagner, Mirka Hahn	Tel.: 278131			
Wettkampfgruppe	Frank Wohlfahrt	Tel.: 50607, wohlfahrt.f@t-online.de			
Seniorenschwimmen	Käthe Köhler	Tel.: 69198			

...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr
Lebensmittel - Frischfleisch
Getränkemarkt-Partyservice
Verleih von Zapfanlagen
Zubehör (Partytische)

Telefon: 02302/89697
Telefax: 02302/89601



Lieferservice
rewe-
kommt.de

REWE

Kesper

Friedrich-Ebert-Straße 116
Witten-Rüdinghausen

...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr
...bietet einfach mehr



TURNEN

ABTEILUNGSLEITERIN : URSULA HOFFMEISTER (Tel. 0 23 02/6 25 77)

Stadtmeisterschaft 2014

An den Stadtmeisterschaften am 1. Advent nahmen nur 11 Turnerinnen der DJK teil. Mit ausreichend Kampfrichterinnen und überschaubarer Teilnehmerzahl ging es flott vonstatten.

Zu den Ergebnissen:

Im Wettkampf 2. Jahrg. 2006. siegte zur großen Freude Melissa Sawatzki, denn es war erst ihr zweiter Wettkampf

Wk 4: Jahrgang 2002-2004: P-Übungen: Mit 57.45 Pk. erturnte Josefine Michels Platz 1 vor Michelle Sawatzki (54.05 Pk.)

Siebente.in ihrem ersten Wettkampf wurde Jule Lehmann mit 49.95 Pk.

WK 7 Jahrg. 2003, KM 4: hier turnte Zarah Lockowandt 44.10 Pk, mit leider nur 8.90 Pk. am Balken und wurde hinter Anke Wu (TUS Stockum) zweite.

Im Wk 10 wurde schon KM 3 geturnt (Jahrgang 2001/2002)

Platz 1 holte sich mit 47.90 Pk. Brit Herhaus, 2. wurde mit 46.95 Pk. Maja Schuster. Platz 3 belegte Ewa Tegethoff (45.80 Pk.) und 4. Pia Unger (WTV) 44.75 Pk.

Im Wk 11, KM 3, Jahrgang 2000 und älter gab es nur 3 Teilnehmerinnen:

Platz 2 hinter Svenja Voigt vom Tus Stockum erturnte sich Luisa Marx mit 48.20 Pk., 3. wurde hier Rieke Stratmann mit 47.20 Pk.



**BAUUNTERNEHMUNG
HOCH- UND FUNDAMENTBAU
VERKAUF VON BAUSTOFFEN ALLER ART**

U. Hofmann
GmbH & Co. KG



**58456 WITTEN-HERBEDE
(GEWERBEGEBIET) WESTERWEIDE
Telefon 02302 / 73300**



BREITENSPORT

ABTEILUNGSLEITERIN: SUSANNE FUCHS (Tel. 0 173 9964141)

„Sport für Flüchtlinge in NRW“ – Wir sind dabei!

Der Landessportbund NRW fördert aus aktuellem Anlass Sportvereine, um sie in unseren Sportvereinen willkommen zu heißen. Auch die DJK Blau-Weiß Annen hat einen Förderantrag gestellt und ist einer von fünf Vereinen in Witten, die eine Förderung in Höhe von 500,00 € bekommen.

Viele Menschen sind aktuell zur Flucht gezwungen und müssen ihre Heimat verlassen. Für uns, die wir in einem sicheren Land wohnen eine unvorstellbare Situation. Wir beteiligen uns an diesem Programm, um die Menschen willkommen zu heißen und ihnen das Ankommen in der hiesigen Gesellschaft zu erleichtern.

Als Sportverein wollen wir aktiv werden und ein deutliches Zeichen setzen.

Ziel ist es, Flüchtlingskinder mit ihren Bezugspersonen zu uns einzuladen und an unseren Sportangeboten teilzunehmen. Dazu gehört u.a.

- Turnen
- Schwimmen
- Tischtennis
- Und die Teilnahme an einer Kinderfreizeit des DJK Landesverbandes

Wer Interesse hat mitzuwirken oder sich aktiv einzubringen, kann sich gerne bei mir melden. Susanne Fuchs 0173 9964141 oder vorstand@djkannen.de

Ich danke für Eure Toleranz und Eurer Mitwirken.

Susanne

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Sa 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

IHRE
DRIVE IN-APOTHEKE

Apotheke

am **boni**^{CENTER}



**OB VOR, WÄHREND ODER NACH DEM TRAINING...
...WIR HABEN DA IMMER ETWAS!**



Apotheke am Boni-Center

Susanne Fischbach

Schlachthofstr. 27 / 58455 Witten

Telefon: 02302-20 20 317 / Telefax: 02302-20 20 493

service@apothekeamboni-center.de

www.apothekeamboni-center.de





LEICHTATHLETIK

ABTEILUNGSLEITER: DANIEL KRAUSE (Tel. 0 23 02/42 45 26)

22. November Schülerehrung der Fachschaft Leichtathletik



Traditionell lädt die Fachschaft Leichtathletik nach der Saison die besten Schüler der Stadtmeisterschaften zur Ehrung inklusive Pizzaessen ein. Neben Jette Koesters von der SUA (12 Titel) und Malte Frijters vom TuS Stockum wurde Mara Redeker von der DJK für ihre zehn Titel mit einem Pokal ausgezeichnet.

Des Weiteren wurden folgende DJK-Athleten

für 6 bis 9 Titel geehrt: Sara Meller, Marcel Gerbracht, Abi Gaëlle Ngo Wenang, Benni Madu und Florian Schalla.

Der Jugendförderpreis 2014 wurde an Paulina Saelzer für ihre Leistungen im Diskuswurf vergeben. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften belegte sie den 8. Platz, aktuell hält sie auch den Stadtrekord in der U18-Klasse.

22. November Westfalenparklauf, Dortmund

Beim 49. Westfalenparklauf rund um den Florianturm waren auch drei Blau-Weiße am Start. Lea Hartwig (U18) konnte sich über 3,2 km mit einer respektablen Zeit von 12:27 min den dritten Platz erlaufen. In diesem Teilnehmerfeld war sie die Jüngste, gehört sie in diesem Jahr eigentlich noch der U16 an.

Ebenfalls Dritte wurde Friederike Willeke in der U20 über die 3,2 km. Ein Sturz während des Laufs, der sie aus dem Rhythmus brachte, verhinderte eine bessere Zeit. So waren es am Ende 17:30 min. Thomas Weber wurde mit einer Zeit von 46:04 min auf der 10 km-Distanz Zehnter in der Männerklasse.

28. November Weihnachtsschießen

Die Weihnachtsfeier der über 16-Jährigen Mitglieder der Leichtathletikabteilung fand wie jedes Jahr bei den Schützen des SV Borbach statt. Nachdem die 25 Teilnehmer sich mit Hirschgulasch und diversen leckeren Beilagen gestärkt hatten, ging es auf die Schießanlage. Zunächst wurde auf eine Distanz von 20 Meter geschossen, danach auf die Ehrenscheibe auf 50 Meter.

Haben Sie Probleme mit Ihrer EDV?

Suchen Sie Unterstützung im LAN-Management?

Möchten Sie Standardsoftware effektiver einsetzen?

Benötigen Sie Branchenlösungen?

TED

Software

Johannes Balke

Dachsweg 8 · 58454 Witten

Tel. 0 23 02 / 69 85 25

Fax 0 23 02 / 69 85 26

Wir liefern Unterstützung.

Wir entwickeln Netzwerkkonzepte mit IBM LAN,
Novell NetWare oder Microsoft Windows NT.

Wir schulen Sie im Umgang mit dem Computer und
im Gebrauch von Standardsoftware.

Wir bieten kaufmännische Komplettlösungen.

Bei den Männern konnte sich Patrick Berg knapp vor Robin Timmer und Sandor Szalay durchsetzen. Bei den Frauen gewann Christine Wenzel klar vor Jessica Blanke und Tania Kranz. Mutter und Tochter mussten zuvor im Stechen um den zweiten Platz kämpfen. Alle Sieger erhielten Weinpräsente. Die obligatorische Fleischwurst als Trost für den letzten Platz erhielten Jörg Gerth bei den Männern und Christiane Linden bei den Frauen. Christine Wenzel holte sich dann auch noch die Ehrenscheibe.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei den Borbachschützen für die gute Betreuung und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder zu Gast sein dürfen.



Die Gewinner: Sandor, Jörg, Robin, Patrick, Christiane, Christine, Jessica, Tania

14. Dezember Weihnachtslauf, Witten

Beim 24. Wittener Weihnachtslauf gingen auch zahlreiche DJK-Läufer an den Start. Maria Wenning gewann den Jedermannlauf über 4,5 km in der Altersklasse wU20 in 21:41 min. Im selben Lauf belegten Jessica Blanke Platz 7 bei den Frauen in 22:34 min und Tania Kranz Platz 10 in 23:01 min. Starke Leistungen zeigten auch die Jungen der U12 über

1,5 km. In einem Feld von 112 Läufern belegte Marcel Gerbracht in 5:59 min Platz 4. Zudem kamen Justin Möller in 6:18 min auf Platz 9 und Julian Schmid in 6:32 min auf Platz 12. Auch die Teilnehmerfelder bei den Mädchen über 1,5 km waren sehr groß. So konnte Sara Meller sich über Platz 5 von 111 Starterinnen in der U12 und eine Zeit von 6:49 min freuen, ebenso wie Fatoumata-Yebhe Diallo, die in 7:19 min auf Platz 18 lief und Emily Recke, die in 7:20 min direkt dahinter ins Ziel kam. In der wU14 lief Luzie Stahlschmidt in 6:26 min auf Rang 11, in der wU16 kam Michelle Müller in 6:31 min auf Rang 5.

Die jüngeren Altersklassen mussten nur einen Kilometer laufen. Hier war die Konkurrenz nicht ganz so groß, da keine Schulklassen an den Start gingen. Folgende DJK-Läufer kamen unter die ersten Zehn:

M6 4. Julian Gerbracht (6:20 min)

M7 9. Erik Magiera (5:18 min)

M8 6. Lennard Nikodem (4:40 min), 10. Enrico Gerbracht (4:56 min)

M9 3. Maximilian Schneider (4:00 min)

W7 3. Paula Steinmann (5:19 min), 5. Emma Vieler (5:53 min)

W8 4. Mia Eckartz (4:53 min), 5. Marie Brede (5:12 min), 6. Leni Klinger (5:18 min)

W9 2. Inga Grasedieck (4:30 min).

Zum Abschluss kam dann noch die Jugend-Mixed-Staffel der DJK über 1 x 2,5 km und 5 x 1,5 km auf den dritten Platz.

4. Januar Hallensportfest, Dortmund

Unsere U16-Mädchen starteten beim Hallensportfest des BV Teutonia Lanstrop in die Leichtathletik-Hallensaison und feierten einen gelungenen Saisonauftakt. Allen voran verbuchte Luzie Stahlschmidt zwei Siege. Die 60 m Sprintstrecke bewältigte sie in einer neuen Bestzeit von 8,47 s und unterbot damit gleich im ersten Versuch die angestrebte A-Norm für die Westfälischen Meisterschaften im März. Dort wird Luzie auch im Weitsprung starten. So konnte sie auch hier mit gesprungenen 4,87 m nicht nur eine weitere Bestleistung und einen Sieg verbuchen, sondern auch die B-Norm knacken. Der abschließende Hochsprungwettbewerb erwies sich hingegen als kräftezehrend. Hier erstreckte sich die Steigerung um fünf Höhen über inakzeptable zwei Stunden, was der Konzentration und der Verfassung der Athletinnen nicht zugute kam. Dennoch schloss Luzie mit übersprungenen 1,35 m den Wettbewerb auf Platz 7 ab, Lena Michels startete hier ebenfalls und konnte sich mit einer neuen Bestleistung von 1,30 m auf Platz 13 schieben.

Auch Mara Redeker startete in Dortmund im Weitsprung. Mit einer neuen Bestleistung von 4,72 m landete Mara auf Platz 4 und verpasste knapp um nur 8 cm die 4,80 m-Marke für die Westfälischen Meisterschaften in Paderborn – eine Weite, die sie bereits zeigen konnte, die aber aufgrund des nicht optimal getroffenen Balkens verschenkt wurde. Darüber hinaus startete Mara bei den älteren Mädchen in der Altersklasse der W15 im Kugelstoßen. Hier wurde Mara mit 9,48 m Zweite und konnte nur von der älteren Danyque de Haan aus den Niederlanden mit 10,13 m übertroffen werden. Mit ihrer Weite hat Mara die A-Norm um 2 cm verpasst, jedoch mit der B-Norm auch hier ihr Ticket für die Westfälischen gelöst. Zudem profitiert Mara von ihrer Bestweite aus der vergangenen Saison (9,59 m) wodurch sie ohnehin bereits die bessere A-Norm erfüllt hat.

Auch die höheren Altersklassen konnten einige gute Einzelleistungen verbuchen. Pauline Feller (28,36 s) und Celina Römer (28,72 s) zeigten ein gutes Rennen über die 200 m. Lea Hartwig bestritt ihr erstes 800 m Rennen und zeigte gleich eine ansprechende Leistung. Mit 2:39,93 min belegte sie den 5. Platz in der Gesamtwertung. Mit etwas mehr Erfahrung in Bezug auf die Lauftaktik ist hier im Sommer auch die Quali für die Westfälischen Meisterschaften möglich. Franka Amelung wurde mit 1,50 m Achte im Hochsprung. Dabei hatte sie im Vorfeld wenig dafür trainieren können. Umso besser ist das Ergebnis anzusehen.

11. Januar NRW-Senioren-Hallenmeisterschaften, Düsseldorf

Bei den NRW-Senioren-Hallenmeisterschaften in Düsseldorf konnten unsere Seniorinnen und Senioren zahlreiche Podestplätze, darunter auch zwei Titel, erkämpfen.

Der erste Titel ging direkt zu Beginn der Wettkämpfe an Carmen Seinwill, die die Kugelstoß-Konkurrenz der W45 mit sehr guten 9,57 m, knapp unter ihrer Bestleistung, gewann. Im Hochsprung kam sie über 1,34 m und belegte damit den dritten Platz.

Kurz nach dem Erfolg von Carmen gab es den nächsten Sieg durch die Blau-Weißen. Frauke Viebahn (W55) lief über die 60 m in 9,15 s als Erste über die Ziellinie. Aber die Freude währte nicht lange, da Frauke im Auslauf stolperte und sich dabei neben Schürfwunden an den Knien ein Außenband im rechten Fuß riss, wie die Röntgenaufnahme tags darauf zeigte. Damit war der Wettkampf für Frauke beendet, obwohl sie auch über 200 m sowie im Hoch- und Weitsprung sehr gute Titelchancen gehabt hätte. Mit dem Bänderriss wird Frauke wohl auch nicht bei den Deutschen Hallenmeisterschaften teilnehmen können.

ten Ende Februar starten können, hoffentlich klappt es wieder bis zu den Halleneuropameisterschaften.

Zwei Vizemeistertitel holte sich Christine Wenzel (W50) im Hochsprung mit 1,34 m und im Weitsprung mit 4,10 m. Hier konnte sie sich in ihrem letzten Versuch noch von Rang 4 auf Rang 2 verbessern. Im Kugelstoßen lief es hingegen gar nicht gut. Mit dem Eintritt in die neue Altersklasse ist die Kugel jetzt nur noch 3 kg schwer und kleiner. Damit kam Christine noch nicht richtig zurecht und blieb mit 11,16 m und Rang 4 weit unter ihren Erwartungen. Britta Ehrhard (W50) kam über 60 m als Dritte mit einer Zeit von 9,57 s auf das Siegerpodest. Im Kugelstoßen freute sie sich über eine neue Bestleistung von 10,12 m, die Rang 6 bedeutete. Bei den Männern kam Michael Priemer (M55) im Kugelstoßen ebenfalls mit neuer Bestleistung von 9,40 m auf den vierten Platz.



Christine Wenzel, Carmen Seinwill, Michael Priemer, Frauke Viebahn, Britta Ehrhardt

10. und 17. Januar Westfälische Meisterschaften, Paderborn und Dortmund

Bei den Westfälischen U18-Hallenmeisterschaften in Dortmund konnte die 4 x 200 m-



*Wechsel von Sophie Winter zu Pauline Feller
(Foto: Thomas Finke)*

Staffel der Startgemeinschaft Annen-S04-Lanstrop mit unseren beiden Läuferinnen Pauline Feller und Celina Römer einen hervorragenden 6. Platz erkämpfen. Zusammen mit Sophie und Isabelle Winter (beide Schalke) erreichten sie eine Zeit von 1:49,71 min. Damit gewannen die vier Mädchen ihren Lauf – auch, weil alle Wechsel gut über die Bühne gebracht wurden und das Staffelholz sicher im Ziel ankam.

Bereits eine Woche zuvor wurde das Duo Feller und Römer durch Karen Semm zum Trio. Mit Sophie Winter startete das Staffeltteam bei den U20-Meisterschaften in Paderborn. Hier liefen noch nicht alle Wechsel glatt, sodass

die Uhr bei 1:51,10 min stoppte. Dies bedeutete den 11. Platz. Angesichts der Tatsache, dass alle vier Mädchen normalerweise eine Altersklasse jünger starten, auch eine respektable Leistung.

In Dortmund wurden auch die Westfalenmeisterschaften der Frauen ausgetragen. Hier startete Sina Caspers. Mit 11,23 m belegte sie den 4. Platz. Viel Technik konnte sie in diesem Winter nicht trainieren, die Weite nahe ihrer persönlichen Bestmarke ging deshalb vollkommen in Ordnung.

18. Januar Hallensportfest, Dortmund

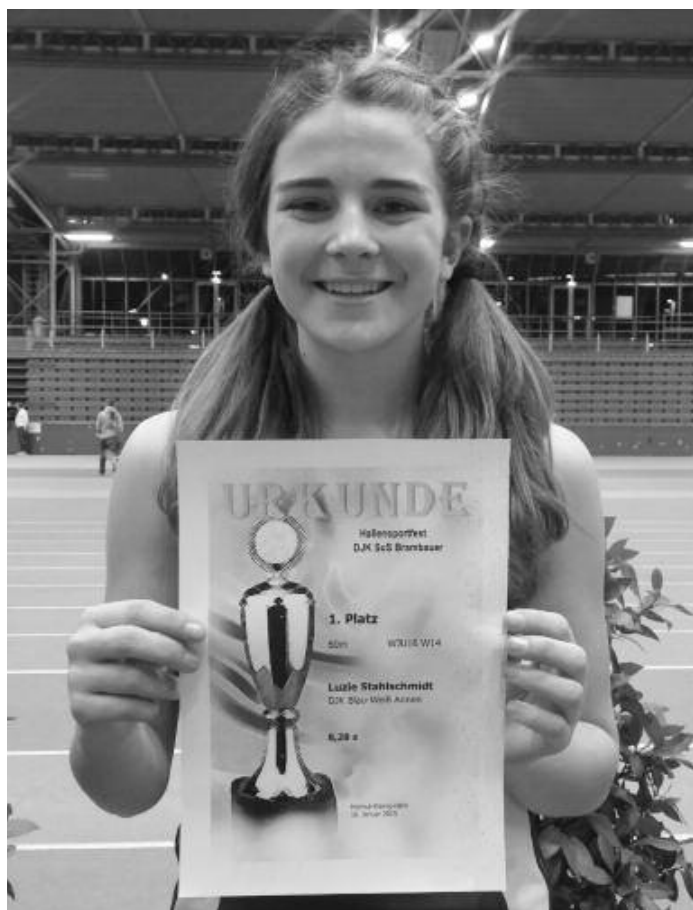
Am vergangenen Wochenende ging es für unsere U16-Athleten erneut nach Dortmund, um sich mit der Konkurrenz zu messen. Luzie Stahlschmidt (W14) konnte sich dabei über die 60 m um knapp zwei Zehntel auf 8,28 s verbessern und dominierte, wie bereits vor zwei Wochen, die Konkurrenz. Auch im anschließenden Hürdenlauf über 60 m stellte Luzie eine neue Bestzeit auf. Nach 10,13 s überquerte sie die Ziellinie, was Platz 3 und die A-Norm für die Westfälischen Meisterschaften bedeutete. Die leichten Anlaufschwierigkeiten zur ersten Hürde lassen hoffen, dass sie sich auch hier noch deutlich steigern kann. Im Kugelstoßen sicherte sich Luzie schließlich die dritte Bestleistung des Tages. Mit

8,95 m kam sie auf Platz 5.

Mara Redeker, ebenfalls W14, konnte ebenfalls über die 60 m Hürden glänzen. Für sie blieb die Uhr nach 10,88 s (Platz

7) stehen. Hiermit sicherte sich auch Mara eine weitere A-Norm für die Westfälischen Meisterschaften im März. Im 60 m Sprint kam Mara nicht optimal aus dem Startblock, konnte durch ein gutes Finish aber nach 8,80 s die Ziellinie überqueren (Platz 11). Im Weitsprung erreichte Mara mit 4,52 m einen guten 6. Platz. Auch Lena Michels (W14) konnte sich im Vergleich zum Saisoneinstieg steigern. Im Weitsprung verbesserte sie sich auf 3,38 m (Platz 18). Die 3 kg-Kugel stieß Lena 6,69 m.

In der Altersklasse W15 starteten zwei weitere DJK-Athletinnen über die 60 m Sprintstrecke. Hier kam Lara Linden in 9,48 s knapp vor ihrer Vereinskameradin Jennifer Gerski (9,50 s) ins Ziel. Anschließend versuchte sich Jennifer erstmals über die 300 m-Distanz. Hier blieb die Uhr nach 51,32 s stehen, Platz 11. Die beiden Athletinnen traten ebenfalls im Weitsprung an. Hier sprangen sie 4,04 m (Jennifer, Platz 9) und 3,81 m (Lara, Platz 13). Michelle Müller (ebenfalls W15) gelang gleich im ersten Versuch ihr erster Sprung über die 4 m-Marke. Mit 4,15 m qualifizierte sie sich zudem für den Endkampf, auf den sie jedoch zugunsten des zeitgleichen Kugelstoßens verzichtete. Auch dort erzielte Michelle mit 7,04 m eine neue Bestleistung und sicherte sich Platz 4.



25. Januar Kreishallenmeisterschaften, Bochum-Wattenscheid

Obwohl wir nur mit einer kleinen Mannschaft zu den Kreishallenmeisterschaften in Bochum-Wattenscheid angereist waren, konnten wir sechs Titel und neun Vizemeistertitel erringen. Zwei Athleten waren besonders erfolgreich. Bei den Jungen war es Florian Schalla (M13), der über 60 m in 8,69 s, im Weitsprung mit 4,45 m – jeweils in persönlicher Bestleistung (PB) – sowie im Kugelstoßen mit 8,80 m gewann. Zudem wurde er über

60 m Hürden in 11,45 s (PB) Zweiter. Bei den Mädchen konnte Luzie Stahlschmidt (W14) mal wieder ihre gute Form beweisen und durchgehend Bestleistungen aufstellen. Sie siegte mit 8,27 s – und fast sechs Zehntel Vorsprung – über 60 m und im Weitsprung

(4,88 m) – ebenfalls mit über 50 cm Vorsprung. Über 60 m Hürden kam sie in 10,13 s ebenso wie im Kugelstoßen mit 8,99 m auf den zweiten Platz – nur einen Zentimeter unter der B-Norm für die Westfälischen Meisterschaften. Einen weiteren Titel für die DJK gab es durch Benjamin Madu (M11) im Hochsprung (1,28 m, PB). Benjamin kam zudem über 50 m in 8,04 s und im Weitsprung mit 3,84 m jeweils auf den vierten Platz.

Weitere gute Platzierungen:

W10 Hochsprung: 3. Inga Garsedieck (1,00 m)

W11 Weitsprung: 7. (von 26) Collien Cynta (3,63 m)

W13 Kugel: 2. Luisa Preuß (6,69 m)

W14 Hoch: 3. Lena Michels (1,35 m, PB), Kugel: 4. Lena Michels (6,40 m), Weit: 6. Lena Michels (3,49 m)

wU12 4 x 50 m: 6. Inga Grasedieck, Mara-Sophie Skowronek, Fatoumata-Yebhe Diallo, Asli Aydogan (37,07 s)

M10 50 m: 2. Maximilian Schneider (8,77 s), 3. Florian Wallbruch (8,77 s), Weit: 2. Florian Wallbruch (3,10 m), 3. Maximilian Schneider (3,00 m)

M12 60 m: 4. Marcel Gerbracht (9,43 s), Hoch: 3. Julian Schmid (1,25 m), 4. Marcel Gerbracht (1,20 m), Weit: 6. Julian Schmid (3,70 m), Kugel: 2. Julian Schmid (6,18 m)

M13 Hoch: 2. Felix Wallbruch (1,43 m, PB), Weit: 2. Felix Wallbruch (4,41 m, PB)

Platzierungen in der westfälischen und deutschen Bestenliste 2014

2014 war für unsere Leichtathleten wieder einmal ein erfolgreiches Jahr. Das spiegelt sich den Platzierungen in der westfälischen und deutschen Bestenliste wider. Leider haben im letzten Jahr mit Robin Timmer, Celine Gerth, Franka Amelung und Jim Chan vier Top-Athleten ihr Training stark zurückgefahren, sodass diese nicht an ihre Erfolge der Vorjahre anschließen konnten. Dafür haben jedoch neue Talente auf sich aufmerksam gemacht, wie zum Beispiel Bela Berkemann der in der M15 auf Anhieb mit 1,70 m im Hochsprung auf Platz 11 kam. Auch der Neuzugang Kevin Gora belegte über 75 m bei großer Konkurrenz mit 10,17 s Rang 13. Florian Schalla, erstmalig als M12 in der westfälischen Bestenliste, konnte sich gleich neunmal unter den ersten 20 platzieren (s. u.), davon im Kugelstoßen, Ballwurf und Speerwurf jeweils auf Rang 2. Überhaupt zeigte sich mal wieder, dass wir besonders erfolgreich in den Wurfdisziplinen sind. So war Mara Redeker mit 29,07 m im Diskuswerfen der W13 nicht zu schlagen und konnte sich auch im Kugelstoßen und Speerwerfen platzieren. Besonders hervorzuheben ist Paulina Saelzer, die in der wU18 mit 41,72 m im Diskuswerfen Platz 2 der westfälischen und Platz 17 der deutschen Bestenliste belegt. Auch Joleen Lohrmann konnte sich mit 36,98 m in der deutschen Bestenliste auf Rang 42 platzieren.

Zwar ist bei den Senioren die Konkurrenz nicht so groß, doch unsere Athleten waren 2014 sehr erfolgreich. Besonders Frauke Viebahn (W55) dominierte ihre Altersklasse mit

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Für Ihre Sicherheit bringen wir
Höchstleistungen.
Die Provinzial - zuverlässig wie
ein Schutzengel.

Ihre Provinzial Geschäftsstelle

Schulze & Schmitt oHG

Annenstraße 129

58453 Witten

Tel. 02302/6703

schulze-schmitt@provinzial.de



sechs ersten Plätzen, Christine Wenzel und Britta Ehrhardt kamen immerhin auf drei Spitzenplätze. Die deutsche Bestenliste für die Senioren liegt noch nicht vor, aber hier sind einige gute Platzierungen zu erwarten.

Platzierungen in der westfälischen Bestenliste

W12

Luisa Preuß: 8. Diskus (18,93 m), 11. Kugel (7,34 m)

W13

Mara Redeker: 1. Diskus (29,07 m), 5. Kugel (9,59 m), 18. Speer (25,41 m)

Luzie Stahlschmidt: 11. Vierkampf

W14

Chantal Donwald: 13. Diskus (21,32 m)

W15

Sophia Lischka: 17. 300 m Hürden (53,16 s)

Pauline Feller: 11. Blockwettkampf Lauf

Sophia Lischka, Karen Semm, Celina Römer, Pauline Feller: 19. 4 x 100 m (52,95 s)

wU18

Paulina Saelzer: 2. Diskus (41,72 m)

Joleen Lohrmann: 7. Diskus (36,98 m)

Franka Amelung: 20. Speer (36,34 m)

Frauen

Sina Caspers: 14. Kugel (11,45 m), 17. Diskus (34,04 m)

W40

Christiane Linden: 2. Hoch (1,33 m), 3. Weit (4,21 m), 5. 100 m (14,45 s), 5. 200 m (30,36 s), 6. 800 m (3:12,34)

Tania Kranz: 2. 80 m Hürden (15,60 s), 4. Hoch (1,24 m), 5. Speer (25,34 m), 6. Weit (4,11 m), 7. 100 m (14,95 s), 8. 200 m (32,43 m)

Silke Holstein: 5. 800 m (3:05,42 min)

Tania Kranz, Christiane Linden, Frauke Viebahn, Christine Wenzel: 2. 4 x 100 m (56,19 s)

W45

Christine Wenzel: 1. Hoch (1,39 m), 1. Kugel (10,97 m), 1. Speer (31,15 m), 2. Diskus (26,83 m), 6. Weit (4,19 m)

Carmen Seinwill: 2. Hoch (1,36 m), 3. Kugel (9,51 m), 3. Diskus (26,19 m), 3. Speer (28,77 m), 10. Weit (3,58 m)

W50

Britta Ehrhardt: 1. Speer (28,54 m), 1. Hoch (1,30 m), 1. Fünfkampf, 2. 100 m (15,16 s), 2. Weit (4,06 m), 3. Kugel (9,96 m), 5. Diskus (21,59 m), 6. 800 m (3:21,31 min)

W55

1. 100 m (14,34 s), 1. 200 m (30,78 s), 1. Hoch (1,47 m), 1. Weit (4,22 m), 1. Speer (24,14 m), 1. Fünfkampf, 4. Kugel (8,52 m)

M12

Florian Schalla: 2. Kugel (8,40 m), 2. Speer (30,47 m), 2. Ballwurf (49 m), 5. Vierkampf, 6. Diskus (20,09 m), 13. 60 m Hürden (11,40 m)

Felix Wallbruch: 9. Vierkampf, 13. Hoch (1,40 m), 20. Weit (4,31 m)

Alex Koch: 8. Diskus (17,85 m)

Finn Specht: 9. Diskus (17,55 m)

M13

Kevin Gora: 13. 75 m (10,17 s)

Kevin Gora, Florian Schalla, Alexander Ronsiek (TuS Stockum), Alex Koch: 3. 4 x 75 m (40,02)

Felix Wallbruch, Florian Schalla, Jonathan Feller: 12. 3 x 800 m (8:35,87 min)

Männer

Adrian Birke: 17. 110 m Hürden (17,02 s)

M45

Jörg Kranz: 1. Stabhochsprung (3,60 m), 3. Zehnkampf, 3. 110 m Hürden (20,81 s), 7. Hoch (1,48 m), 7. 400 m (64,45 s), 7. Speer (40,37 m), 9. Diskus (27,62 m)

M55

Volker Jedrysiak: 4. Kugel (11,84 m)



www.djkannen.de

Susanne Fuchs

Tel.: 0173-9964141

Email: suse.fuchs@arcor.de

Trainingskalender der Breitensportabteilung

Wochentag	Trainingszeit	Sportart	Übungsleiter	Trainingsort
Montag	9.30 – 11.00	Beckenboden Gym	M. Stanglow	Ostermannhalle
	15.30 – 17.00	Er & Sie ab 50	Ruth Harst	Holzkamphalle
	17.00 – 18.00	Rückenschonende Gymnastik für Männer und Frau	K. Pschipsch	Baedecker Schule
	19.00 – 20.00	„AeroFunk“	S. Fuchs	Märkische Halle
	17.30 – 19.00	Frauengymnastik ab 50	Ruth Harst	Pfarrheim Pius Rüdinghausen
Dienstag	18.30 – 20.00	Spiel und Sport für Männer ab 40	Reinhard Köhler	Märkische Halle
	17.00 – 18.30	Frauengymnastik ab 50 (*Sommer)	Käthe Köhler	Märkische Halle
	17.00 – 18.00	Rückengymnastik	Christel Marre	Gerichtsschule
Mittwoch	9.30 – 11.00	Frauengymnastik ab 50 (*Winter)	Käthe Köhler	Mannesmann Halle 1
Donnerstag	17.00 – 18.00	Wirbelsäulen und Rücken - Zirkel - auf Anfrage	Susanne Fuchs	Mannesmann Halle 1
	18.00 – 20.00	Badminton Jugend	Gärtner, Norbert	Holzkamphalle
	17.00 – 18.00	Rücken Gymnastik	Christel Marre	Kraftraum - Wullenstadion
	18.00 – 20.00	Frauengymnastik ab 40	Kerstin Pschipsch	Märkische Halle
	20.00 – 21.30	Badminton	Hobbygruppe	Holzkamphalle
	20.15 – 21.30	Gymnastik für Frauen	Susanne Jabs	Holzkampfschule
	18.30 – 20.00	„Body fit“	Susanne Fuchs	Mannesmann Halle 1
	20.00 – 21.30	„Hockeyspiel“	Hobbygruppe	Overbergschule
Freitag	15.30 – 17.00	„Vorstadtkrokodile“ Spiel und Spaß für Kinder (3 – 6 J.)	Theresa und Waldemar Bauer	Hüllberghalle
	20.00 – 21.30	Er & Sie ab 50 Gymnastik + Spiel	Michael Backe	Märkische Halle
	20.00 – 21.30	Momentan kein Trainingsbetrieb		Holzkamphalle

06.02..2015/SF

Pelikan 

Souverän

Unverkennbar ein Klassiker



Hochwertiger Kolbenfüllhalter
mit großer handgearbeiteter,
fein ziseliertes 18-Karat-Goldfeder.
Auch als Kugelschreiber, Roller
und Drehbleistift erhältlich.



**PRO
BÜRO &
KOPIER** **G
M
B
H**

Marktstraße 5 · 58452 Witten
(vormals Lemkuhl)

sedus

swing up

Nur für Bewegiger!



swing up bringt mehr Bewegung ins Büro und holt damit die Basis für körperliches und geistiges Wohlbefinden an den Arbeitsplatz. Sein harmonisches Gesamtkonzept interpretiert ursprüngliche Bewegungsabläufe als wichtige Voraussetzung des Gesundbleibens. www.sedus.com



SCHÜSSLER
Objekteinrichtungen

Schüssler Objekteinrichtungen GmbH
Eisenhüttenweg 7
44145 Dortmund
Tel.: 0231 / 861077-0
Mail: info@schuessler.works